

Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen „Auf Klopp“



Liebe Sportfreunde der Spvgg Nahbollenbach. Viele von Ihnen haben sicherlich mitbekommen dass im letzten Jahr „Auf Klopp“ umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt wurden, bzw. durchgeführt werden.

Angefangen haben wir mit den über 40 Jahre alten Toiletten im Bereich der Wirtschaft. Hier wurde das komplette „Innenleben“ entfernt. Neue Fliesen, Trennwände, Türen und Sanitäranlagen sowie neue Fenster installiert. Alles wurde hell, freundlich und einladend gestaltet. Diese umfangreichen Arbeiten wurden vergeben und wie ich finde hervorragend ausgeführt.

Zeitgleich wurde und wird durch Eigenleistung die Fassade des Sportheimes neu gestrichen. Hier gilt ein besonderer Dank unseren aktiven Fußballern und den Alten Herren die in aufwendiger Arbeit unser Sportheim neu gestalten. Bedanken möchten wir uns aber auch bei Sven Schuck der uns das Gerüst zur Verfügung gestellt, durch Putzarbeiten unterstützt und mit Rat zur Seite gestanden hat.

Zusätzlich haben wir Teile des Parkplatzes mit LED Licht beleuchtet, so dass der Bereich vor dem Vereinsheim auch im Dunkeln gut begeh- und einsehbar ist.

Insgesamt war diese umfangreiche Baumaßnahme sehr kostenintensiv. Aufgrund vorhandener Fördergelder und zahlreicher Spenden war der finanzielle Aufwand für den Verein aber sehr überschaubar.

Zeitgleich gab für uns überraschend der Aufsitzmäher seinen Geist mit einem kapitalen Motorschaden auf. Nach vielen Gesprächen, umfangreichen Informationen und Abwägen der Möglichkeiten haben wir uns für einen Neukauf entschieden. Die dabei entstandenen Kosten konnten auch in diesem Fall durch Zuschüsse und Spenden erheblich minimiert werden.

Im Winter planen wir als weitere Maßnahme eine Sanierung der Schiedsrichterkabine, so dass wir als Gastgeber unseren Schiedsrichtern eine zeitgemäße Umkleidekabine zur Verfügung stellen können.



In der Zeit vom 01.04.24 – 31.03.25 steht dann das finanzielle aufwendigste Sanierungsvorhaben auf dem Programm. Wir wollen die gesamte Flutlichtbeleuchtung der beiden Sportplätze mit zeitgemäßer LED –Technologie ausstatten um einerseits CO2 einzusparen aber auch ca 50% an laufenden Kosten einzusparen. Hierzu gibt es umfangreiche Förderprogramme des Bundes und der Stadt. (Online-Kennung 100656832)

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative, „Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld“, initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte

decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Diese Initiative, gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland, Zuwendungsgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages (<https://www.z-u-g.org/>) wird ergänzt durch die kommunale Klimaschutzinitiative der Stadt Idar-Oberstein sowie der Sportförderrichtlinie der Stadt und des Kreises, so dass insgesamt 85% der Kosten gefördert werden.

Die notwendigen Förderanträge bei den zuständigen Behörden wurden durch den Verein eingereicht, Kostenvoranschläge und Angebote bei verschiedenen Anbietern eingeholt.